

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1893

27.11.1893



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 27. November 1893.

4. Sonder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.

Das Stiftungsfest.

Lustspiel in drei Akten von G. M. v. Moser.

Regie: Director Hancke.

Personen:

Dr. Scheffler, Advokat	Herr Mart.
Bertha, seine Frau	Frau Höcker.
Commerzienrath Bolzau	Herr Lange.
Wilhelmine, seine Frau	Frau Rachel-Bender.
Ludmilla, ihre Nichte	Fräulein Engelhardt.
Dr. Steinfirch	Herr Benedict.
Hartwig	Herr Brehm.
Brimborius, Festordner	Herr Reiff.
Schnacke, Vereinsdiener	Herr Hallego.
Franz, Diener bei Bolzau	Herr Hunkler.
Diener bei Scheffler	Herr Ludwig.

Der erste Akt spielt in Scheffler's Wohnung, der zweite und dritte in der Villa des Commerzienraths Bolzau.

Ballet-Divertissement.

Einstudirt von Herrn Balletmeister Rathner.

Hunyady Csárdás	Fräulein Mario, Herr Rathner.
La Madrilena	Fräul. Bliß, Dietrich, Feininger, Biedenbach.
La Serpentine	Fräulein Mario.

Die große Pause findet nach dem ersten Stücke statt.

Anfang: **sieben** Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: **6** Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Ermäßigte Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 3 Mk. — Pfd.	Balkon-Logen	I. Abth. 2 Mk. 50 Pfd.	Logen III. Rang	I. Abth. 1 Mk. 30 Pfd.
	II. " 2 Mk. 50 Pfd.		II. " 2 Mk. — Pfd.		II. " 1 Mk. — Pfd.
Fremdenloge II. Rang	I. " 2 Mk. — Pfd.	Parterre-Logen	I. " 1 Mk. 80 Pfd.	Balkon-Stehplatz	. . . 1 Mk. 50 Pfd.
	II. " 1 Mk. 80 Pfd.		II. " 1 Mk. 50 Pfd.	Parterre-Stehplatz	. . . 1 Mk. — Pfd.
Parterre-Fremdenloge	I. " 2 Mk. — Pfd.	Sperreitze	I. " 2 Mk. — Pfd.	III. Rang Seite	. . . — Mk. 60 Pfd.
	II. " 1 Mk. 80 Pfd.		II. " 1 Mk. 50 Pfd.	IV. Rang Mitte	. . . — Mk. 40 Pfd.
Logen I. Rang	I. " 2 Mk. 50 Pfd.	Logen II. Rang	I. " 1 Mk. 50 Pfd.	IV. Rang Seite	. . . — Mk. 30 Pfd.
	II. " 2 Mk. — Pfd.		II. " 1 Mk. 30 Pfd.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. — briesliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 28. November, IV. Quartal, 131. Abonnements-Vorstellung.
Zopf und Schwert. Historisches Lustspiel in fünf Akten von Karl Gutzkow.

Montag, den 27. November 1893.

10. Abonnements-Vorstellung

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Fidelio.

Oper in zwei Aufzügen von Treitschke. Musik von Ludwig van Beethoven.

Regie: Herr Schön.

Personen:

- Don Fernando, Minister Herr Nebe.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung Herr Plank.
Florestan, Gefangener Herr Oberländer.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen „Fidelio“ Fräulein Mailhac.
Rocco, Kerkermeister Herr Heller.
Marzeline, seine Tochter Fräulein Königstätter.
Jaquino, Pförtner Herr Guggenbühler.
Staatsgefängene { Herr Claus.
Herr Ulrici.
Gefängene. Offiziere. Soldaten. Volk.

Die Handlung geht in einem Staatsgefängnisse in der Nähe von Sevilla vor.

Vormerkungen auf die nicht abonnierten Plätze nimmt der Theater-Hauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Bilette, Zettel und Textbücher findet am Sonntag und Montag von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen neun Uhr.
Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Preise der Plätze:

Table with 2 columns of prices for different seating areas: Fremdenlogen, Amphitheater, Sperrsitze I. Abth., Sperrsitze II. Abth., Logen II. Rangs, Logen III. Rangs, Stehplätze im II. und III. Rang, Gallerie.

Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

Mittwoch den 29. November 1893: II. Abonnements-Vorstellung.



Theater in Baden.

Heute Montag, den 27. Novbr. 10. Abonn.-Vorstellung.

Wegen Unpässlichkeit des Frl. Fritsch und Frl. Friedlein und plötzlicher Erkrankung des Frl. Mailhac statt „Fidelio“:

Czar und Zimmermann

Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Lortzing.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Die zu „Fidelio“ gelösten Eintrittskarten, die zu „Czar und Zimmermann“ nicht benützt werden wollen, sind längstens heute bis $6\frac{1}{4}$ Uhr zurückzugeben.

Generaldirection des Grossh. Hoftheaters.

Ernst Küblin, Hof-Buchdruckerei, Baden-Baden.